

Deutsche Film- und Medienbewertung (FBW)

vergibt die Auszeichnung:

Drama, Prädikat besonders wertvoll

Undine

Der neue Film von Christian Petzold erzählt die mysteriös-romantische Geschichte von Undine, von der es in den alten Märchen heißt, dass sie, wenn sie von ihrem Geliebten verlassen wird, diesen töten und ins Wasser zurückkehren muss, von wo sie einst auf die Erde gelangte. Ein leiser und romantisch-rätselhafter Film, der seine Kraft aus den mystisch aufgeladenen Bildern und seiner umwerfenden Hauptdarstellerin zieht.

In UNDINE zeigt Christian Petzold schon mit der ersten Sequenz, dass er über eine ganz eigene, faszinierende Filmsprache verfügt. Geschickt und auf subtile Weise vermischen Petzold und sein Kameramann Hans Fromm die Ebenen aus realer Wahrnehmung und Imagination, aus Mythos und Wirklichkeit. So entstehen träumerische Bilder mit erzählerischem Sog und dazu eine Spannung, die bis zur Auflösung der Geschichte gehalten wird. Die Faszination der mystischen Figur Undine wird durch die fragil-verletzliche Darstellung von Paula Beer (ausgezeichnet mit dem Silbernen Bären der Berlinale als beste Darstellerin) noch unterstützt, und auch Franz Rogowski stellt sein schauspielerisches Können erneut intensiv unter Beweis. UNDINE ist Perfektion in Bild, Ton und Schnitt. Der Film öffnet alle Assoziationsräume und lässt die Sachlichkeit der Berliner Schule auf magischen Realismus treffen. Das Leitmotiv des Wassers zieht sich wie ein roter metaphorischer Faden durch die Geschichte ihrer Figuren, die nicht viele Worte brauchen, um dem Zuschauer ihre Innenwelt und Befindlichkeit zu vermitteln. Oft genügt ein Blick oder eine Betonung. Und am Ende ist UNDINE auch ein Film über Berlin. Denn so wie Undine selbst als Stadtführerin Touristen die Geschichte der auf Wasser gebauten Hauptstadt erklärt, so bettet sich auch die Liebesgeschichte von Undine und Christoph in die Szenerie der Stadt ein.



Drama
Deutschland 2020

Regie: Christian Petzold

Darsteller: Paula Beer,
Franz Rogowski,
Maryam Zaree u.a.

Länge: 89 Minuten

FSK: 12



Die Deutsche Film- und Medienbewertung (FBW) zeichnet herausragende Filme mit den Prädikaten **wertvoll** und **besonders wertvoll** aus. Über die Auszeichnungen entscheiden unabhängige Juries mit jeweils fünf Filmexperten aus ganz Deutschland. Die FBW bewertet die Filme innerhalb ihres jeweiligen Genres.

www.fbw-filmbewertung.com